

'Islamischer Tourismus' im Fokus der Internationalen Teheran Konferenz

> Teheran-ITM

Die Handelskammer des Iran (ICC) und die Cultural Heritage News Agency (CHN) haben die Internationale Konferenz über Tourismus in islamischen Ländern organisiert, die vom 3 bis 5. März 2007 im internationalem Tagungszentrum abgehalten wurde.

Die Veranstaltung endete mit einem Workshop, der darauf ausgerichtet war, Jugendorganisationen der islamischen Länder zusammenbringen und für den Tourismus zu sensibilisieren.

Die Initiative ermutigt die Jugend in islamischen Ländern direkt miteinander zu interagieren, sich gegenseitig die Kulturen und die Sehenswürdigkeiten ihrer Länder vorzustellen und andere davon zu überzeugen, sich die jeweils anderen Länder anzusehen.

Der Austausch soll die Jugend bereichern und sie mit kulturellen und religiösen Werten und Riten der jeweils anderen islamischen Länder vertraut machen.

Die Tagungsreden und Vorträge beinhalteten: Die Rolle fremdbestimmter Politik bei der ▶



Dr. Al-Ansari, M. Daneshdoust, Dr. Maleki

الأنصاري، دانشدوست ومالكي



Dr. Mohsen Imami

د. محسن امامی



Dr. Al-Ansari, Dr. Kadir-Krawall, A. S. Shakiry und der Botschafter Aserbaidschans

الصف الأول: الأنصاري، قادر الدين، الشاكري والسفير الأذربيجاني



Razali Mohammad Daud



Dr. Raouf Al-Ansari

د. رؤوف الأنصاري



A. S. Shakiry und Dr. Kadir-Krawall الشاكيري وقادر الدين



A. S. Shakiry, Ali Akbar Abdul-Rashidi, Nasir Karami, Dr. Amer Dabiri Mehr
من اليمين: الشاكيري، أكبر عبد الرشيدى، ناصر كرامى وأمير دبير مهر

Tourismusentwicklung islamischer Länder (von Dr. Hamid Reza Asefi), die Rolle der Ausbildung in einer zu schaffenden Tourismuskultur (von Abdul-Sahib Shakiry), die Rolle islamischer Architektur als Touristenmagnet in islamischen Ländern – Irak eine Fallstudie (von Dr. Raouf Al-Ansari), Tourismusmarketing in islamischen Ländern (von Razali Mohammad Daud), Langzeittourismus in muslimischen Ländern, eine malaysische Perspektive (von Dr. Kadir Din), angewandte Strategien für das Wachstum des Tourismus in islamischen Ländern (von Dr. Hamid Zargham), die Auswirkungen von '9/11' auf den Tourismus islamischer Länder, (von Dr. Mohsen Imami), Tourismusgeopolitik und Tourismus in der Dritten Welt (von Dr. Ismael Ghaderi), Öko-Tourismus in islamischen Ländern (von Dr. Naser Karami) und Islamischer Tourismus und der muslimische Tourist (von Ali Akbar Abdolrashidi).

Diskutiert wurde ferner die Rolle der Medien für Tourismusentwicklung. Der Moderator war der berühmte iranische Journalist Ali-Akbar Abdolrashidi, der zu Beginn erklärte, welche Rolle die Medien für das Wachstum des

Tourismus in islamischen Ländern spielen. "Wir müssen die Rolle der Medien in Einklang mit den Trends der Tourismusentwicklung definieren. Die Wichtigkeit des Tourismus in islamischen Ländern ist lange unterschätzt worden, genau wie die der Medien". Abdul-Sahib Shakiry betonte die professionelle Rolle der Medien, die die Wissenschaft und Wirtschaft miteinander verbinden. Der

renommierte Verleger referierte über seine Erfahrungen mit dem Tourismus in islamischen Ländern. "Zeitschriften und Veröffentlichungen sind wichtige Werkzeuge, die jedem Land und seinem Tourismuspotential von Nutzen sein können. Sobald wir lernen dieses Werkzeug zu nutzen, wird das unser Marketing fördern und unserer Tourismusindustrie automatisch Türen öffnen". ■



Mostafa Ismat Sarac, Dr. Omid, Dr. Ismael Ghaderi

مصطفى عصمت ساراك، أوميد واسماعيل غديري